

Die Vergütung

Die teilnehmenden Arztpraxen bieten eine Weiterbildung, die der Weiterbildungsordnung und dem Konzept der Verbundweiterbildung Bremen entspricht.

Die Teilnahme an der curricularen Fortbildung wird ermöglicht.

Auch während der Praxisphase wird ein tarifgerechtes Gehalt von ca. 4500 € für eine Vollzeitbeschäftigung bezahlt.

Die Kliniken

In allen großen Bremer Kliniken können die stationären Abschnitte der Weiterbildung durchlaufen werden. Neben der Inneren Medizin ermöglicht die Verbundweiterbildung Bremen auch kürzere Abschnitte in nahezu allen weiteren Fächern

Die Hausarztpraxen

Allen Praxen gemeinsam ist ihr Interesse und Engagement in der hausärztlichen Weiterbildung. Die Praxen unterscheiden sich in ihren Praxisschwerpunkten und ihrer Lage im Stadtgebiet Bremens.

Kontakt

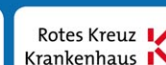
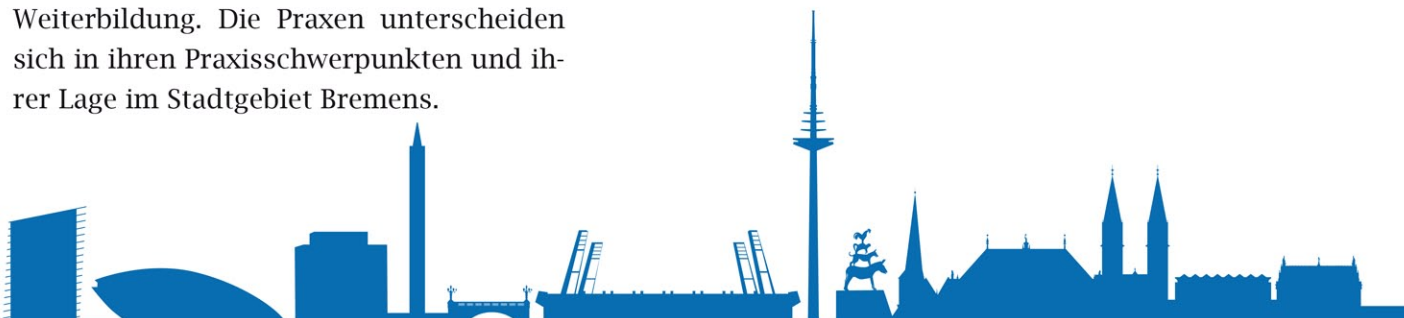
KOSTA - Koordinationsstelle Allgemeinmedizin bei der Ärztekammer Bremen

Barbara Feder
Schwachhauser Heerstraße 30
28209 Bremen
Telefon 0421 3404-241
Fax 0421 3404-208
kosta@aekhb.de

Jürgen Biesewig-Siebenmorgen
Hausärztlicher Internist
An der Schüttenriehe 18
28259 Bremen
Telefon 0421 583511
Fax 0421 580319
praxisschuettenriehe@gmx.de

Dr. med. Günther Egidi,
Arzt für Allgemeinmedizin
Huchtinger Heerstraße 41
28259 Bremen
Telefon 0421 5797675
Fax 0421 5797689
familie-egidi@nord-com.net

Verbundweiterbildung Allgemeinmedizin Bremen



Warum Verbundweiterbildung?

Krankenhäuser und Arztpraxen bieten jetzt gemeinsam im Verbund eine vollständige Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt für Allgemeinmedizin an. Sie übernehmen den Organisationsaufwand und koordinieren die gesamte Ausbildung sozusagen aus einer Hand. So kann strukturiertes, kontinuierliches und qualitativ hochwertiges Lernen gewährleistet werden.

Auch eine Weiterbildung in Teilzeit ist möglich, so dass Familie und Beruf flexibel miteinander vereint werden können.

Die Verbundweiterbildung bietet:

- individuelle Betreuung über die gesamte Weiterbildungszeit
- begleitende inhaltliche Seminare auf Basis eines eigenen Curriculums
- die Möglichkeit der Rotation von der Allgemein Chirurgie bis in die Psychiatrie
- eine attraktive Bezahlung
- einen lebenswerten Standort in der Hansestadt Bremen (alle Kliniken und Praxen befinden sich in Bremen)

WEITERBILDUNG schreiben wir groß !

Die strukturierte Weiterbildung stellt den Rahmen für die begleitende inhaltliche Weiterbildung zur praktischen Tätigkeit dar. Innerhalb von fünf Jahren sollen alle wichtigen Bereiche des Fachs Allgemeinmedizin vermittelt werden.

Kliniken und Praxen stellen die Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung an jeweils zehn Tagen im Jahr für drei Stunden für die Fortbildung frei.

Das Curriculum

Ein hausärztliches Fortbildungs-Curriculum ist die Basis der Verbund-Weiterbildung. Es steht unter www.hausaerzteverband-bremen.de zur Verfügung.



/uploads/media/Gesamt-CurriculumFortbildung_final.pdf

Das Curriculum spiegelt die wesentlichen Inhalte des hausärztlichen Arbeitspektrums wider – wie Beschäftigung mit hausärztlichen Leitlinien, hausärztliche Arbeitsweise, Kommunikation und strukturelle Gegebenheiten des Gesundheitswesens aus hausärztlicher Sicht.

Durchgängiges Mentoring

Zusätzlich zu den in den jeweiligen Einrichtungen tätigen Weiterbildern stehen für die gesamte Weiterbildungszeit Mentorinnen und Mentoren für fachlichen, persönlichen und strukturellen Austausch zur Verfügung. Es handelt sich dabei um in Lehre und Weiterbildung erfahrene Hausärztinnen und Hausärzte.

Die Arbeitsgemeinschaft

Die „Bremer Arbeitsgemeinschaft weiterbildender Hausärztinnen und Hausärzte“ hat sich als Kooperationspartner der Krankenhäuser für die Verbundweiterbildung gegründet.



Sie arbeitet eng mit der Akademie für hausärztliche Fortbildung Bremen zusammen, die über langjährige Erfahrung in der auf hausärztliche Fragestellungen ausgerichteten Fortbildung verfügt.

